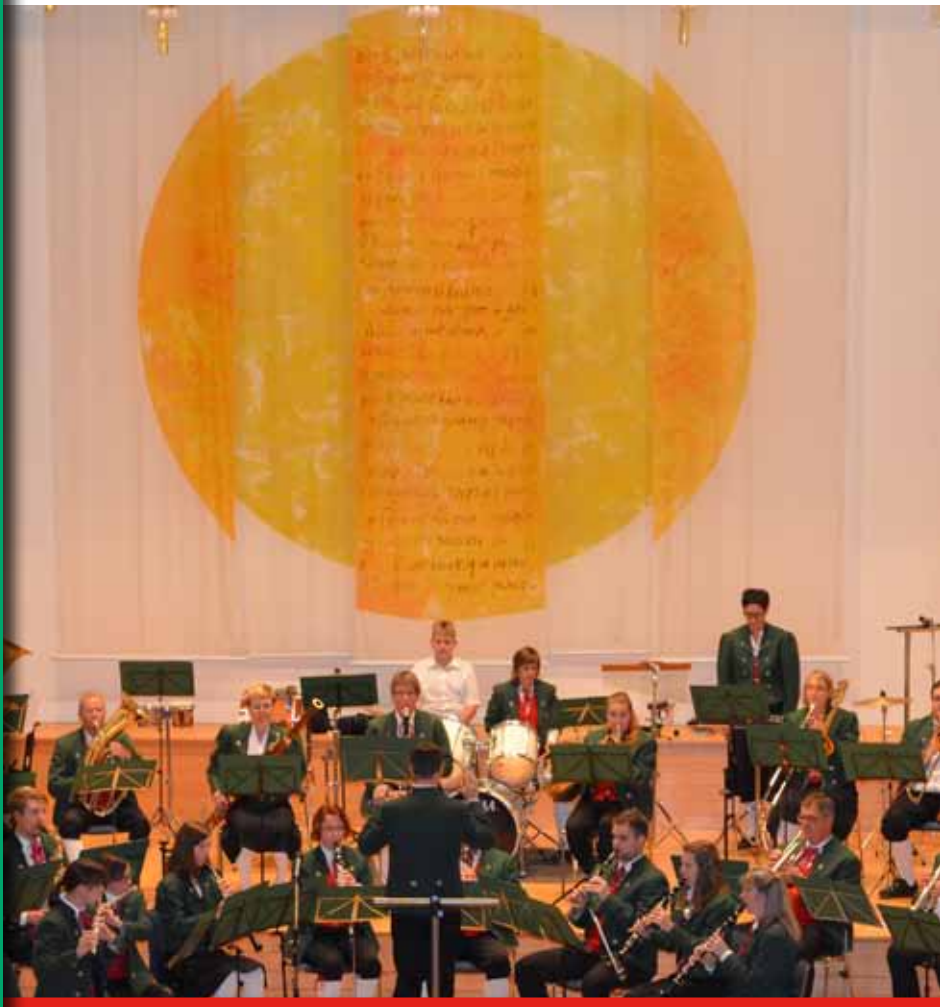
s´Trompetle

Musikverein Wäldenbronn e.V.

... hier spielt die Musik !



Konzert zugunsten der Gemeindepsychiatrie

Filmreifes Herbstkonzert

Vorstellung der Musiklehrerinnen

www.mv-w.de

Ausgabe 58, Dezember 2016

Frohe Weihnachten

Der Musikverein Wäldenbronn wünscht allen Ehrenmitgliedern, Mitgliedern, Freunden, Partnern, Sponsoren und Förderern ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes 2017! Auch im nächten Jahr garantieren wir Ihnen: "Hier spielt die Musik!"

Pflege von Streuobstwiesen

· Baumschnitt
· Häckselarbeiten
· Mähservice

Wir kümmern uns um Ihre Streuobstwiesen und bieten ein umfangreiches Angebot, für die Erhaltung des Landschaftsbildes. Mit Profi-Mähgeräten pflegen wir Ihre Wiese zuverlässig im Jahresabonnement oder nach Bedarf.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf:
0711 3 70 58 42

HEINER LORENZ SERVICES
Kimmichsweilerweg 64 · 73730 Esslingen
www.heinerlorenz.de · info@heinerlorenz.de

HEINER LORENZ
SERVICES

Inhalt

Vorwort	4	Herbstwanderung	42
Herbstkonzert	6	Abschluss der Sommersaison	45
Ausbildungskonzept	12	MVW bei Kranzniederlegung	46
Interviews Schiemer und Schäfer	14	Termine 2017	46
Probewochenende Jugend	19	Geburstagsbesuche	49
Jugendvorspiel Seewiesenschule	22	Neue Mitglieder	50
Benefizkonzert Psychiatrie	24	Nachruf Anita Heller	50
Sommerfest Musik mit Kick	28	Mitgliedschaftsantrag	51
Bäckerei Conzelmann spendet	32	Geburtstage 2017	52
Probewochenende Orchester	34	Kontakt/Impressum	54
Obst- und Gartenbauverein	38	Das Allerletzte	55

Titelbild: Der MVW gab im Gemeindehaus am Blarerplatz ein Benefizkonzert zugunsten der Gemeindepsychiatrie Esslingen

Autohaus W. Österle GmbH
Stettener Str. 107 · 73732 Esslingen/Wäldenbronn
Telefon 07 11 / 37 13 78 · Fax 07 11 / 37 29 57

Für **alle** Fahrzeuge:
- Inspektionen
- Klimaanlagenservice
- Hauptuntersuchung (HU)
- Abgasuntersuchung (AU)
- Glasdienst
- Ersatzfahrzeug
- Unfallinstandsetzung
- Fahrwerksvermessung
- Reifen und Räder mit Einlagerung
- Bremsen- und Auspuff-Service

Jeden Mittwochvormittag HU- und AU-Abnahme im Haus

Liebe Vereinsmitglieder, Freunde und Förderer des Vereins,

schon wieder sind wir am Ende eines Jahres angekommen und sicherlich sind Sie wieder auf die neue Ausgabe unseres Trompetles gespannt, um zu erfahren, was sich so alles im Musikverein Wäldenbronn seit der letzten Ausgabe getan hat. Kurz vor Sommerferienanfang fand wieder ein sehnlich erwartetes Sommerfest mit dem MVW an der Barbarossastraße statt. Der Förderverein für die Fußballjugend des TSV Wäldenbronn hatte sich mit dem MVW zu Jahresbeginn geeinigt, eine Benefizveranstaltung zugunsten der Jugend beider Vereine auf die Füße zu stellen und so fand auf dem Gelände des TSVW ein zweitägiges Sommerfest unter dem Titel „Musik mit Kick“ statt. Die erfolgreiche Werbung über eine Spendenaktion der Bäckerei Conzelmann führte dazu, dass zahlreiche Besucher an beiden Tagen das Sommerfest zu einem Erfolg werden ließen. Viele Gäste hoffen auf eine Wiederholung. Herzlichen Dank auch an die „Vielfalt in Hohenkreuz“, die uns nicht nur in der Werbung unterstützte, sondern auch mit dem Eiswagen ein echtes Highlight beisteuerte. Noch bevor die Sommerferien zu Ende gingen, ging es auch schon wieder mit den Proben für das Orchester los. Da bis zum Konzert „filmreif“ nicht allzu viel Zeit für die erforderliche Probearbeit verblieb, mussten wir etwas improvisieren und so kamen die Besucher des Benefizkonzerts zugunsten der Gemeindepsychiatrie der Stadt Esslingen in den Genuss, drei Titel des Konzertes „filmreif“ vorab präsentiert zu bekommen. Für den MVW war es eine willkommene Gelegenheit zu testen, ob die, von unserem Dirigenten Alexander Theiler ausgewählte Musikrichtung, beim Publikum auch ankommt.

Aber auch unsere Jugend unter der neuen Leitung von Carmen Schäfer gab richtig Gas, um sich für „filmreif“ ins rechte Licht zu rücken. Bei einem Probewochende in einer Jugendherberge wurde das Können unseres musikalischen Nachwuchses mit dem notwendigen Fingerspitzengefühl der Ausbilder gefordert und gefördert! Nicht nur ich und mein Vorstandskollegium waren von dem musikalischen Ergebnis, das unsere Jugend während des Konzertes präsentierte, auf das Angenehmste überrascht. An dieser Stelle darf ich ein ganz großes Lob an unser Jugendleitungsteam für das tolle Engagement aussprechen. Mit unserem neuen Angebot "Musikfabrik" für die Schulkassen 1 und 2 der Seewiesen-, Hainbach- und St. Bernhardt-Schule unter der Leitung von Veronika Schiemer konnten wir auf Anhieb 30 Kinder gewinnen. Näheres hierzu erfahren sie auf den Seiten 14 und 15. Wir wünschen Frau Schiemer für Ihre Arbeit viel Erfolg!

Zurück zum eigentlichen Highlight der musikalischen Arbeit des MVW im vergangenen Halbjahr. Mit „filmreif“ haben die Musikerinnen und Musiker ein weiteres Mal unter Beweis gestellt, dass mit gemeinsamer Anstrengung auch größere Ziele erreicht werden können. Meinen ganz persönlichen Dank dafür an meine Musikkameradinnen und -kameraden und besonders an Alexander Theiler für diese Gemeinschaftsleistung, die oskarwürdig ist. Natürlich wäre dieses Konzert nicht ohne die fleißigen Helferinnen und Helfer aus der Vereinsfamilie zu stemmen gewesen! Dafür kann man nicht genug danken! Einen besonderen Oskar hat unser Publikum verdient, dass uns wieder treu zur Seite gestanden ist!

Auch im neuen Jahr wollen wir unsere Freunde und Mitglieder mit guter Musik unterhalten. Gleich zu Anfang des Jahres, am 5. Februar, laden wir zusammen mit der Jazzgruppe „ES-music-fans“ zu einem musikalischen Frühschoppen in die Hohenkreuzhalle ein. Dieses Mal soll auch das kulinarische Vergnügen nicht zu kurz kommen! Unsere Jugend können Sie wieder am Sonntag, den 19. März, im Rahmen von Hits &Kids, dem Musikcafé des MVW bewundern. Im März kommenden Jahres findet wieder die Hauptversammlung des MVW mit anstehenden Vorstandswahlen statt, zu der ich alle Mitglieder schon jetzt herzlich einladen möchte. Zeigen Sie mit Ihrer Anwesenheit Ihr Interesse an der Arbeit des Vereins. Für die über vier Jahre gute Zusammenarbeit möchte ich mich an dieser Stelle bei meinem Vorstandskollegium herzlich bedanken! Einen ganz besonderen Dank gilt unseren Partnerinnen bzw. Partnern, die uns in unserer Arbeit mit Rat und Tat zur Seite standen. Ohne diese Unterstützung, die alles andere als selbstverständlich ist, könnten wir die Aufgaben nicht bewältigen!

Ihnen liebe Leserinnen und Leser wünsche ich nun viel Vergnügen mit dieser aktuellen Ausgabe unseres Trompetles, die unser Uwe Fritz wieder für Sie in bewährter Qualität gestaltet hat. Herzlichen Dank für Ihre Treue und kommen Sie gesund ins neue Jahr!

Es grüßt Sie herzlichst,

Wilfried Harbart, Vorstand Verwaltung

Der Glanz Hollywoods in Hohenkreuz

„Nominiert für den Oscar in der Kategorie Fantasy ist — die Mumie“ mit diesen Worten eröffnete Moderator Hans Rehberger einen Musikreigen, der den Glanz von Hollywood nach Wäldenbronn brachte. „filmreif“ war der Titel, unter den der MVW sein diesjähriges Konzert stellte. Und die Musiker taten sowohl auf der Bühne als auch vor der Bühne alles, um den Duft und das Flair der glitzernden Filmwelt in die altehrwürdige Hohenkreuzhalle zu zaubern.

WIDMAYER
Die Metzger seit 1895

Das Erlebnis „Oscar-Verleihung“ begann schon mit dem Betreten der Halle. Während die Gäste auf einem roten Teppich auf einen in gleisendes Licht getauchten Fotopunkt zusteuerten, drang ihnen auch schon der Duft von frisch gebranntem Popcorn entgegen. Dort angekommen, bot sich die Chance auf ein Foto. Ute und Jürgen Eberspächer waren sowohl Fotografin und Fotograf als auch Animateur für die ankommenden Gäste. Am Treppenaufgang und in der Halle schufen als Mumien verkleidete Kerzenlichter und viele, viele Kinoplakate einen ersten Eindruck, was die Gäste konzertant zu erwarten hatten.

Mit der monumentalen Filmmusik zu „Die Mumie: Das Grabmal des Drachenkaisers“ startete das Orchester des Vereins in den Abend. Die Musik aus der Kategorie Fantasy beschreibt das von Kriegen erschütterte China in der Zeit um 220 vor Christus. Weiter ging es mit „Mars“ aus Gustav Holsts Werk „Die Planeten“. In einem für die Musiker anstrengenden und ungewohnten 5/4-Takt beschrieb Holst in seinem Werk die Vorahnung des ersten Weltkriegs – Musik, die vor diesem Hintergrund durchaus unter die Haut gehen kann.

Foto oben: Am Fotopunkt wurden Besucher empfangen. Foto links unten: Applaus für die Darbietungen des MVW.

Mit dem „Largo“ aus der Oper Xerxes von Georg Friedrich Händel stand anschließend ein Klassiker auf dem Programm. Das ruhig vorgetragene Stück gilt als DAS sentimentale Trauerlied des 19. und halben 20. Jahrhunderts. Mit der Filmmusik zu „Moby Dick“ kam dann wieder mehr Dynamik in die Halle. Ruhige und langsame Passagen wechseln sich ab mit kräftigen und treibenden Klängen. Die Filmmusik begleitet die Geschichte von Kapitän Ahab, der nur ein Ziel hat, nämlich den Wal Moby Dick zu töten, wegen dem er ein Bein verlor.

Es folgte „Verrückt nach Cartoons“, indem die

Begleitmusik, zu Trickfilmen verarbeitet wurde. Die Zuhörer fühlten sich regelrecht in einen Walt Disney-Film hineingezogen: Schräge Klänge wechselten sich ab mit Vogelgezwitscher und spitzen Schreien. Mit „Die glorreichen Sieben“ kamen die Westernfans auf ihre Kosten. Die monumentale Filmmusik der Westernfilme aus den 60er Jahren durfte in diesem Konzert natürlich nicht fehlen. Weiter ging es mit der Filmmusik zu „Das Leben ist schön“, einer Tragikomödie aus dem Jahr 1997. Der Film spielt am Rande des zweiten Weltkriegs und erzählt von einer jüdischen Familie, die unter dem Regime der Nationalsozialisten leidet. Die schweren Tangoklänge des Werks unterstreichen die Tragik dieser Zeit. Ebenfalls ein schwermütiges Bild zeichnete das darauf folgende Musikstück „Rampenlicht“. Es wurde von keinem geringeren geschrieben als Charlie Chaplin. Darüber hinaus führte er bei diesem Film Regie, schrieb das Drehbuch, produzierte und spielte selbst in einer Hauptrolle mit. Die Handlung wird durch melancholische Klänge unterstrichen. Den Abschluss bildete ein Arrangement verschiedener Titel aus Walt Disney-Produktionen.

Das Jugendorchester trug auch wesentlich zum Gelingen des Konzerts bei. Es entführte die Besucher mit dem Stück „Siyahamba“ musikalisch in die weiten Landschaften Afrikas. Die kleine musikalische Weltreise setzten die Jungmusiker fort mit einem Calypso, der die Klänge der Karibik in die Halle zauberte. Die gemeinsame Zugabe von Jugendorchester und Orchester verband die musikalische Weltreise des Jugendorchesters wieder mit dem Thema Filmmusik: Es war der Marsch „Colonel Bogey“ aus dem Film „Die Brücke am Kwai“.

Foto oben: Das Jugendorchester begeisterte mit afrikanischen Klängen.
Foto Mitte: Gewohnt souverän führte Hans Rehberger durchs Programm.
Foto unten: Konzert beendet, alles aufgeräumt – Zeit zum Zusammensitzen und für eine Pizza.

2x im Esslinger Norden

Wäldenbronner Straße 49 • 73732 Esslingen • Tel. 0711. 371313
Seracher Straße 1 • 73732 Esslingen • Tel. 0711. 30071238
www.baeckerei-conzelmann.de

Familie Rörich
HOTEL
JÄGERHAUS

* 40 Hotelzimmer ***
* Herrliche Terrasse
* Gut bürgerliche Küche
* Catering-Service
* Tagungen
* Parkplätze am Haus
* Feierlichkeiten und Festlichkeiten
* Räumlichkeiten bis 250 Personen

Hotel Jägerhaus
Rörich Gastronomie GmbH
Römerstraße 7
73732 Esslingen

Tel. 0711/370 330
Fax 0711/370 33 43
www.Jaegerhaus-Esslingen.de

MVW-Jugend: Musik begeistert – unsere Angebote zur Musikausbildung

Tradition in der Jugendarbeit
Schon seit über 40 Jahren betreiben wir im Musikverein Wäldenbronn Jugendarbeit zur Förderung von Nachwuchs für unsere Musikgruppen und Orchester. Qualifizierte und engagierte Musiker unterrichten und fördern musikbegeisterte Kinder und Jugendliche und führen sie in die Welt der Musik im Orchester ein.

Jugendliche unseres Jugendorchesters

Für Einsteiger bieten wir Instrumentalunterricht alleine oder in Kleingruppen an. Wir bilden an folgenden Instrumenten aus: Querflöte, Oboe, Fagott, Klarinette, Saxophon, Flügelhorn, Trompete, Waldhorn, Tenorhorn, Posaune, Tuba und Schlagzeug.

Gemeinsam in der Gruppe machen wir Musik
Unsere Kinder und Jugendlichen in der Ausbildung sind schon früh in unseren mehrstimmigen Gruppen dabei. Musizieren in der Gruppe macht Spaß und stärkt das Gemeinschaftsgefühl.

Die Ausbildung sieht folgende Elemente vor:

- Musikfabrik in der Grundschule
- Bläserklasse als paralleles Orchester zum Instrumentalunterricht
- Vorstufenorchester
- Jugendorchester

Damit der Spaß nicht zu kurz kommt, gehen wir gemeinsam zu Auftritten, veranstalten Ausflüge und Probewochenenden. Für die Ausbildungsinstrumente bieten wir eine kostengünstige Leihmöglichkeit an.

Wichtig: Gemeinsam Spaß zu haben!

Interesse bekommen?
Schnupperstunden sind natürlich kostenlos. Dort könnt Ihr die junge Mannschaft kennenlernen. Einfach mal in unsere Probe reinschauen! Dienstags probt die Jugend von 18:30 – 19:30 Uhr in der Mensa der Seewiesenschule!

Weitere Informationen
Jugendleiterin
Sara Eberspächer
Telefon: 0711/1203661
E-Mail: jugendleiterin@mv-w.de

Veronika Schiemer und Carmen Schäfer bilden die Jugend aus

Carmen Schäfer ist Dirigentin des Jugendorchesters, Veronika Schiemer leitet die „Musikfabrik“ des MVW, die an den Grundschulen stattfindet. Beide sind erst wenige Monate an Bord. Im letzten Trompetle konnten wir sie kurz vor Redaktionsschluss in wenigen Sätzen vorstellen. In dieser Ausgabe haben wir nun beide etwas ausführlicher befragt.

? Frau Schiemer, Sie musizieren bereits viele Jahre. Wie kamen Sie zur Musik?

! Meine Mutter hatte zuhause Klavierstunden. Da wollte ich auch spielen… Zunächst erhielt ich die musikalische Grundausbildung an der Musikschule, dann durfte ich Klavier lernen. Von meinem Patenonkel bekam ich zum Geburtstag eine Blockflöte. Das Spielen habe ich mir selbst beigebracht und, nachdem ich viele Lieder spielen konnte, bekam ich Unterricht und die Blockflöten wurden meine liebsten Instrumente. Begeistert war ich von der Vielfalt der Blockflötenfamilie. Zur Konfirmation habe ich dann eine Querflöte bekommen, weil Blockflöten ja keine richtigen Instrumente sind… Als ich dann später keine Lust mehr auf Klavier spielen hatte, bin ich durch unsere Organistin zum Orgelspiel gekommen. Chorsingen war für mich auch etwas sehr Wichtiges, zunächst der Kinderchor und im Anschluss der Kirchenchor.

? Wie verlief dann Ihre Musikkarriere? Was waren die wichtigsten Stationen in der Ausbildung und als Musikerin?

! Zunächst bekam ich in unserer Kirchengemeinde viele Gelegenheiten zum Musizieren: Blockflötenensemble, Chorkonzerte, Kantaten, Abendmusiken, Gottesdienste.

Mit 20 Jahren habe ich dann die C-Prüfung gemacht, später dann in Stuttgart, an der staatlichen Hochschule für Musik, bei Professor Hartmut Strebel Blockflöte studiert. Damals musste man noch ein weiteres Melodieinstrument zur Blockflöte hinzunehmen, da habe ich dann noch einen Abschluss im Fach Querflöte gemacht.

? Was bedeutet Musik für Sie?

! Musik bedeutet für mich Ausdruck, Kreativität und Ausgleich. Ein Leben ohne Musik und ohne musizieren kann ich mir nicht vorstellen.

? Sie arbeiten mit Kindern. Was hat Sie dazu bewogen, in die Ausbildung von Kindern zu gehen?

! Es ist spannend mit Kindern gemeinsam die Welt der Musik zu entdecken. Ich gebe mein Wissen gerne weiter und freue mich über die musikalische Entwicklung der Kinder. Besonders schön ist es für mich, wenn ein Schüler das Abitur mit Musik als Prüfungsfach wählt.

? Sie sind jetzt seit 8 Monaten beim MVW an Bord. Wie sind ihre ersten Erfahrungen?

! Zunächst bedanke ich mich für die freundliche Aufnahme, die gute Unterstützung und die gute Zusammenarbeit. Meine Querflötenschüler haben sich schnell an mich gewöhnt und wir machen gute Fortschritte. Neu, auch für mich, ist die Musikfabrik. Wir singen, musizieren, malen und erleben miteinander eine spannende Geschichte.

? Welches Ereignis im Laufe Ihrer Zeit als Musiklehrerin, nicht nur beim MVW, sondern ganz generell, war besonders berührend?

! Weil ich immer viele Instrumente zum Anfassen und Ausprobieren mitbringe, hat mich neulich ein Kind ehrfürchtig gefragt: „Kannst du alle Instrumente auf der Welt spielen?“

Fortsetzung:
Interviews mit Veronika Schiemer und Carmen Schäfer

? Carmen Schäfer, Sie musizieren bereits viele Jahre. Wie kamen Sie zur Musik?

! Ich hab das typische Einstiegsprogramm durchlaufen – inklusive Früherziehung und Blockflöte. Ab etwa acht Jahren ging's mit dem ersten Instrumentalunterricht an der Gitarre los.

? Wie verlief dann Ihre Musikkarriere? Was waren die wichtigsten Stationen in der Ausbildung und als Musikerin?

! Nach dem Abi am Theodor-Heuss-Gymnasium in Esslingen mit Leistungsfach Musik (und immer noch mit der Gitarre) habe ich an der Pädagogischen Hochschule in Schwäbisch Gmünd Musik und Mathe für Realschullehramt studiert. Damals kamen Posaune, Klavier und Gesang als neue „Instrumente" dazu. Das Spielen in Bigbands war zu dieser Zeit mein persönliches Highlight – natürlich immer schön gemütlich an der dritten Posaune. 🙂
Gegen Ende meiner Studienzeit habe ich auch die Percussion und das Schlagzeug für mich entdeckt und bin so bei meinem wahren Instrument gelandet. Die Grooves aus Westafrika, Brasilien und Kuba lassen mich seither nicht mehr los, und ich habe unzählige Workshops an Djembe, Congas, Cajon und vielen weiteren Instrumenten aus aller Welt genossen. Erst jetzt – Anfang November – war ich eine Woche in Andalusien, um Flamenco-Cajon zu lernen. Toll!

? Was bedeutet Musik für Sie?

! Musik ist zunächst einmal der weltbeste Zeitvertreib. Es gibt nichts Schöneres und nichts, was mehr Spaß macht. Beim Musizieren kann ich alles um mich herum vergessen. Musik ist immer ehrlich und sie besitzt die Magie, die unserem Alltag größtenteils verloren gegangen ist. Ich bin davon überzeugt: Wenn jeder Mensch Musik machen würde, würde das unsere Gesellschaft und unsere Welt erheblich zum Positiven verändern.

? Sie arbeiten mit Kindern. Was hat sie dazu bewogen, in die Ausbildung von Kindern zu gehen?

! Kinder ticken anders als Erwachsene. Das Wort unberechenbar trifft es nicht wirklich. Aber letztlich weiß man nie so genau, was als nächstes passiert. Mit Kindern und ihrer großen kreativen Energie sowie einer gesunden Portion Chaos lassen sich großartige Dinge schaffen. Diese Power zu bündeln, ist zugegebenermaßen auch gerne mal anstrengend, aber das Potenzial ist mir die Herausforderung wert.

? Sie sind jetzt seit Ende Juni 2016 beim MVW an Bord. Wie sind ihre ersten Erfahrungen?

! Mein Einstieg noch vor den Sommerferien war sehr plötzlich und ging entsprechend hopplahopp vonstatten. Ich freue mich, dass nach und nach etwas Ruhe eingekehrt ist und ich sämtliche Dinge besser planen kann. Ich erlebe den MVW als starkes und sich gegenseitig unterstützendes Team. Alle Beteiligten haben ein großes Interesse an Musik und an Menschen und engagieren sich mit viel Herzblut.

? Welches Ereignis im Laufe Ihrer Zeit als Musiklehrerin, nicht nur beim MVW, sondern ganz generell, war besonders eindrucksvoll?

! Immer wieder durfte ich erleben, wie es mit Musik gelingt, Menschen zu integrieren, die aus einem Grund außen vor sind. Der Clown und Störenfried ist beim Musizieren ein ganz normaler Teil der Klasse und ein an Parkinson erkrankter Mann gehört wieder zur Gruppe, weil ihm mit Hilfe der Musik gelingt, was seine Sprache nicht mehr ermöglicht: sich an Kommunikation zu beteiligen.

Bei uns finden
Kleingärtner,
Hobbygärtner,
Gütlesbesitzer,
Weingärtner,
Landschaftsgärtner
und Landwirte
alles für den Garten

Garten Clauss
...bringt Freude rund ums Haus

Clauss Gartenbedarf
Kolpingstr. 26, 73732 Esslingen - Serach
Tel. 0711 / 37 21 27 Fax 0711 / 37 045 66
email: gartenclauss@t-online.de

Wenn jede Sekunde zählt

• Fenster • Türen
• Sicherheits-Systeme

ulco GmbH

ulco GmbH
Buchenteich 23
73773 Aichwald
Telefon (07 11) 38 58 00
Telefax (07 11) 38 67 00
mail@ulco.de • www.ulco.de

Jugendorchester probt und trommelt

Zum ersten Mal seit einigen Jahren hat das Probewochenende des Jugendorchesters des MVW wieder auswärts stattgefunden. Vom 23. bis 25. September ging es für die Kinder und Jugendlichen mit ihrer neuen Dirigentin Carmen Schäfer und dem Jugendteam des MVW nach Hohenstaufen.

Lange Proben durften nicht fehlen, aber natürlich kam auch der Spaß nicht zu kurz. Dieses Jahr wurde so viel geprobt, wie die Kinder und Jugendlichen es noch nie erlebt haben. Dabei haben sie selbst ihre Fortschritte so deutlich hören können, dass ihnen die Proben oft zu kurz vorkamen. In kleinen Satzproben wurden komplizierte Rhythmen eingeübt, die dann in den Gesamtproben zusammengesetzt werden konnten. Aber nicht nur ihre Instrumente haben die Kinder und Jugendlichen gespielt; es wurde auch dazu getanzt oder gesungen.

Carmen Schäfer in Aktion: Eine typische Handbewegung von Dirigenten, wenn der Ton einen Tick zu tief ist.

Ein spannender Trommelworkshop mit Carmen, wo es auf das gemeinsame Rhythmusgefühl ankam, durfte natürlich auch nicht fehlen. Sie hat verschiedene Trommeln mitgebracht, so dass jeder sein Talent beweisen konnte. Für viele war dies das Highlight des Probewochenendes.

In Gesamtproben wurde das Erlernte zusammengebaut.

Umrahmt wurde das Ganze von einem bunten

Weingärtner Esslingen - sympathisch anders.

Entdecken und genießen Sie unsere feinen typischen Weine, spritzigen Sekte und viele schöne Geschenkideen.

Wir beraten Sie auch gerne bei individuellen Präsenten und Arrangements.

Verkauf & Weinverkostung

Montag - Donnerstag
08.30 - 12.30 Uhr + 14.00 - 18.00 Uhr
Freitag 08.30 - 18.00 Uhr
Samstag 09.00 - 13.00 Uhr

WEINGÄRTNER
ESSLINGEN

Weingärtner Esslingen eG • Lerchenbergstraße 16 • D-73733 Esslingen-Mettingen
Tel: 0711 / 91 89 62-0 • www.weingaertner-esslingen.de • info@weingaertner-esslingen.de

Spieleprogramm mit dem Jugendteam. Egal ob beim Großen Musikpreis oder bei Gruppen- oder Gesellschaftsspielen, den Kindern und Jugendlichen wurde definitiv nicht langweilig und es war ein abwechslungsreiches Programm geboten.

Abgerundet wurde das Wochenende durch einen Ausflug auf die Burgruine Hohenstaufen am Samstag bei schönstem Wetter und leckerem Eis. Dort haben die Kinder und Jugendlichen den steilen Waldweg mit allen Abkürzungen erfolgreich erklommen und hatten oben ihren Spaß mit der Burg.

Insgesamt hat das Probenwochenende den Kindern und Jugendlichen sehr gut gefallen, da sie sich als Gruppe zusammen gefunden haben und die Proben sehr erfolgreich waren.

Der Spaß durfte nicht zu kurz kommen: Ob beim Trommelworkshop (oben), bei der Wanderung auf den Hohenstaufen (Mitte) oder beim Fotoshooting (unten).

Jugendvorspiel in der Seewiesenschule

Im Juli fand unser Jugendvorspiel in der Seewiesenschule statt. Die Besucher lauschten den Klängen, die in der Form von Einzelvorspielen oder im Jugendorchester vorgetragen wurden. Hier durften unsere Kinder und Jugendlichen ihr Können zum Besten geben. An diesem Abend stellte sich auch gleich unsere neue Jugenddirigentin Carmen Schäfer vor und begeisterte trotz der wirklich sehr wenigen Proben zusammen mit dem Jugendorchester die Zuschauer mit einem komplett neu einstudierten Musikstück.

Die nächste Möglichkeit, die Jugend besser kennenzulernen: 19. März 2017, 15:00 Uhr, „Hits & Kids – Musikcafé des MVW“ im Gemeindehaus St. Josef an der Barbarossastraße.

www.baumteam-es.de

Baumteam ESSLINGEN

Timon Haug
Forstwirtschaftsmeister
Fachagrarwirt für
Baumpflege und Baumsanierung
ETT (European Tree Technician)

Baumpflege &
Baumsanierung
Baumfällarbeiten
Landschaftspflege

Langer Weg 10
73732 Esslingen
Mobil: 0170-113 66 45
Telefax: 0711-50 43 39 74
kontakt@baumteam-es.de

ELEKTROFRANZ
der kann's

Elektroinstallationen
VDE-Messungen
Elektro- und Lichtplanung
Wärmetechnik
Kommunikationstechnik
Störfeldanalyse

Jochen Franz
Elektromeister
Langer Weg 23
73732 Esslingen
Tel. 0711 - 37 17 63
www.franz-elektro.de

BLUMEN
Heße
inspiriert!

Hochzeiten
Dekorationen
Trauerfloristik
Beerdigungen

Inh. Roswitha Bayer
Wäldenbronner Straße 36
73732 Esslingen
Tel.: 37 22 53, Fax: 370 09 14

BLUMEN IN ALLE WELT
INTERFLORA
FLEUROP

MVW spielt für Gemeindepsychiatrie

Zusammen mit zwei weiteren Musikgruppen bestritt der MVW ein Benefizkonzert zugunsten der Gemeindepsychiatrie Esslingen. Das Konzert bot dem MVW die Chance, sich einem neuen Publikum in der Esslinger Innenstadt zu präsentieren.

Fortsetzung:

MVW spielt für Gemeindepsychiatrie

Mit der Western-Filmmusik „Die Glorreichen Sieben“ startete das Orchester beim Benefizkonzert am Sonntag, 16. Oktober, im Gemeindehaus am Blarerplatz fulminant in den dritten Teil des Nachmittags. Zuvor hatten bereits das Blechbläserensemble Les CuivrES der städtischen Musikschule Esslingen und der Posaunenchor Stadtmitte die Besucher begeistert.

Entspannt genossen die Musiker vor dem Auftritt die letzten Sonnenstrahlen eines herrlichen Spätsommertages.

Dirigent Alexander Theiler beschrieb in einer kurzen Einführung die Geschichte das charismatischen Walfängers Käpt’n Ahab und machte damit die folgende Musik von Michael Geisler‘s „Moby Dick“ für jeden erlebbar. Die Spannung dieses symphonischen Konzertwerkes war in der ganzen Halle spürbar und die Neugier darauf schon vor Beginn der mysteriösen Einleitung hörbar: gespenstische Stille im ganzen Saal. Dirigent Theiler führte das Orchester sicher und gekonnt durch alle Höhen und (Un-)tiefen und das Publikum belohnte die Akteure anschließend mit lang anhaltendem Beifall.

Das Programm wurde danach mit der Musik aus dem Melodram „Das Leben ist schön“ und der fiktiven Filmmusik „Verrückt nach Cartoons“ abgerundet.

Das Gemeindehaus am Blarerplatz war – leider – nicht bis zum letzten Platz besetzt.

WEINGUT BAYER
ESSLINGEN

probieren, verkosten, staunen – kommen, schmecken, kaufen

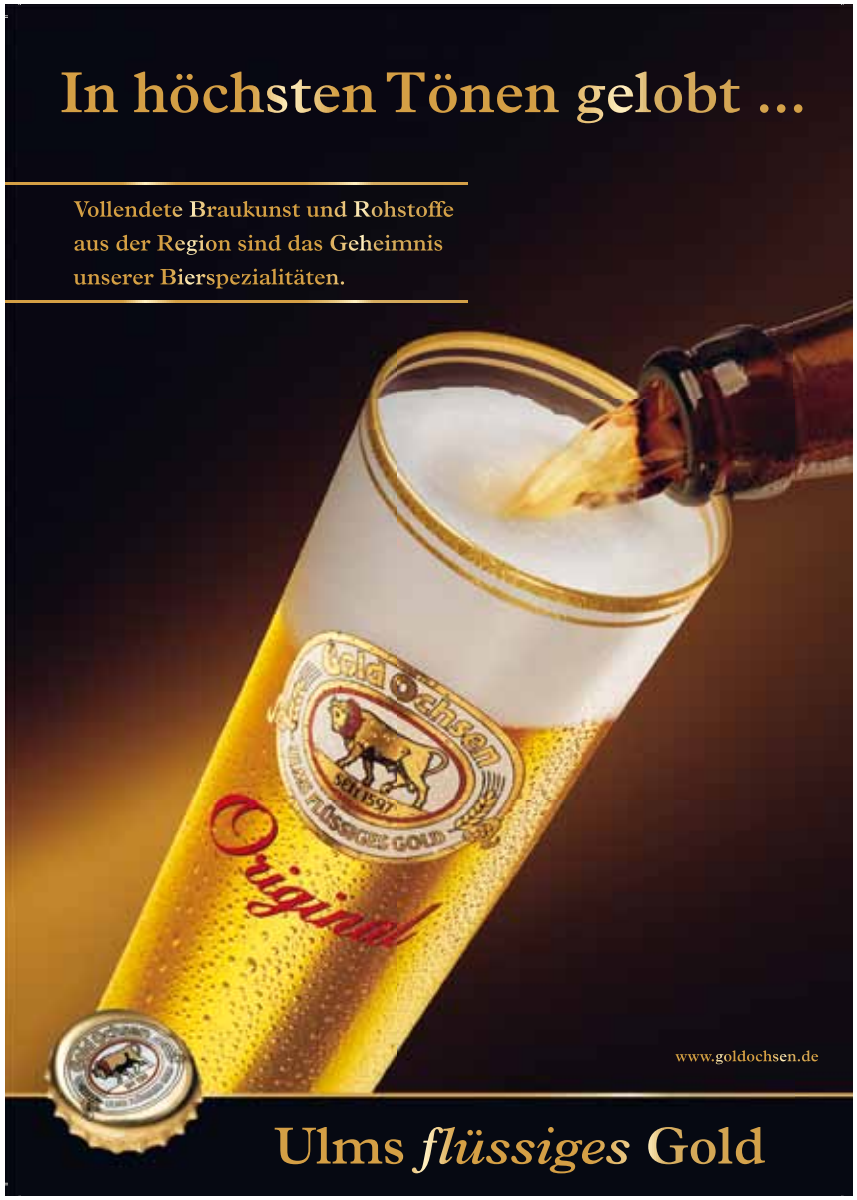
Wir, die Familie Bayer, bieten Ihnen alles rund um den Esslinger Wein: Roséweine, kräftige trockene Rotweine oder frisch-fruchtige Weißweine. Unser Sortiment lädt alle Vierteleschlotzer ein.

Weinverkauf: Donnerstag 15:00 bis 18:30 Uhr, Samstag 9:00 bis 13:00 Uhr oder nach Vereinbarung.

Ihre Winzerfamilie Bayer, Uhlbacher Str. 86, Esslingen-Rüdern
Telefon: (0711) 35 64 19, Internet: www.weingut-bayer-esslingen.de

Die Mitstreiter des Benefizkonzertes waren das Quartett Les CuivrES (rechts) sowie der Posaunenchor Stadtmitte (unten). Beide Musikgruppen boten Musik auf sehr hohem Niveau.

Sommerfest
„Musik mit Kick“



Fortsetzung:

Sommerfest „Musik mit Kick“

Eine ganz neue Form der Zusammenarbeit bei einem Fest testeten der MVW zusammen mit dem FFF, den Freunden und Förderern der Fußballjugend des TSV Wäldenbronn. An zwei Tagen richteten sie gemeinsam das Sommerfest "Musik mit Kick" auf dem Kunstrasenplatz des TSV auf dem Sportplatz an der Barbarossastraße aus.

Auf dem Kunstrasenplatz entstand eine kleine Stadt aus Zelten, die das Deutsche Rote Kreuz zur Verfügung stellte. Bänke und Tische wurden anschließend sowohl in den Zelten als auch unter Sonnenschirmen im Freien aufgebaut. So entstand ein lockeres Arrangement mit kleinen Nischen und Ecken. Die Verpflegungsmeile bauten die Mitglieder beider Vereine in den Garagen und beim Außenkiosk des Vereinsheims auf.

Unterstützung erhielten die Vereine von der Gemeinschaft „Vielfalt in Hohenkreuz“, ehemals unter „Shopping in Hohenkreuz“ bekannt. Die Händlergemeinschaft präsentierte sich unter ihrem neuen Namen, der nun nicht mehr nur alleine auf den Handel hinweist, sondern auch andere Gewerbetreibende integriert. So veranstaltete „Vielfalt in Hohenkreuz“ nicht nur ein Glücksrad-Spiel, sondern sponsorte – zur Freude der jungen Teilnehmer – einen ganzen Eistransporter.

Das Fest begann am Freitagabend ganz klassisch mit Unterhaltungsmusik durch den MVW. Am Samstagnachmittag fand dann auf dem Sportplatz ein Fußballwettbewerb für Kinder und Jugendliche statt, während die Jahrgänge aus dem Esslinger Norden sich unter dem bekannten Motto "Treff der Generationen" in den Zelten zusammenfanden. Der MVW übernahm gegen Ende des Samstags wieder die Regie und sorgte für einen stimmungsvollen Ausklang der beiden Tage.

Musik.....mit Kick!

Zimmererarbeiten,Treppen, Altbausanierung,
Dachausbau,Türen,Tore, Fenster, Holzschutz
Bodenbeläge,Wärmedämmverbundsysteme,
Tapeten, Isolierung, Fassaden

Zimmergeschäft mit Malerbetrieb

Andreas Pohlner
Büro + Werkstatt:
Stettener Str. 125 , 73732 Esslingen
Tel.:0711/375459-Fax: 0711/5403738
email: info@zimmerei-pohlner.de
homepage: www.zimmerei-pohlner.de

SCHLIENZ OMNIBUS
Das Original
www.schlienz-omnibus.de

Busse und Reiseerlebnisse für Ihre Gruppe...
Wir haben für jeden Anlass
den richtigen Bus.

Ihr Busgruppenspezialist Schlienz Omnibus

Stettener Straße 133-135 • 73732 Esslingen-Wäldenbronn
Zentrale: 0711 37034-0 • E-Mail: info@schlienz-omnibus.de

Hotline für
Busgruppen
0711 370 340

Sommerfest: Bäckerei Conzelmann unterstützt MVW und TSVW

Mit einer Spendenaktion unterstützte die Bäckerei Conzelmann das gemeinsame Sommerfest von MVW und FFF - Freunde & Förderer der Fußballjugend des TSV Wäldenbronn. Sie machte nicht nur Werbung für das Sommerfest selbst – beispielsweise auf den Gebäcktüten oder Plakaten – sondern veranstaltete auch einen Sonderverkauf. Im Juli verkaufte die Bäckerei täglich 100 Laugenherzen zu Gunsten der beiden Vereine. Es lohnte sich! So kamen 1.500 Euro zusammen, die Dr. Sidone Conzelmann im Oktober den beiden Vereinen überreichte.

Über Plakate und Werbung auf Bäckereitüten sowie durch einen Sonderverkauf unterstützte die Bäckerei Conzelmann das Sommerfest (links). Bei der Schecküberbgabe nahmen die Vertreter der Vereine die Spende entgegen. Unteres Bild von links: MVW-Vorstand Wilfried Harbart, Alisa Breuning und Tobias Kürner von der MVW-Jugend, FFF-Vorständin Manuela Stroh, Bäckerei-Chefin Sidonie Conzelmann und MVW-Vorständin Martina Kürner.

tanzschule KAISER

ALLES
AUSSER
GEWÖHNLICH

Kollwitzstraße 1
73728 Esslingen

Tel.: 0711/35 40 54
Fax.: 0711/350 80 18

info@tanzschule-kaiser.de
www.tanzschule-kaiser.de

Nach Probenwochenende direkt ins Pflegeheim

Bild oben: Orchester und Jugendorchester proben gemeinsam in der Mensa der Seewiesenschule.
Bild unten: Högschde Konzentration im Trompetensatz.

Am ersten Wochenende im November war es wieder soweit: Am Freitagabend startete das Probenwochenende des Orchesters für das Konzert „filmreif“ in der Hohenkreuzhalle. Der Freitag stand im Zeichen des Zusammenspiels und der „Feinjustierung“ von Übergängen in den Werken – eine Herausforderung für Dirigent und Musiker durch Tempo- und Tonartänderungen bei gleichzeitiger Anpassung der Dynamik, also der Lautstärkestufen von „sehr leise“ bis „sehr stark“, die es fein abzustimmen galt.

Verteilt nach Holz- und Blechbläsern wurde am Samstagvormittag, unterstützt durch Profi-Musiklehrer, an den „heiklen“ Stellen der Konzertwerke gearbeitet. Viele Tipps aus deren reichhaltigen Erfahrungsschatz verhalfen zu mehr Sicherheit bei schwierigen rhythmischen Passagen oder bei Tonverbesserungen im Satz oder der Gruppe.

Bleiben Sie gesund!
BÄREN BURG

Lassen Sie sich verwöhnen!
BEAUTY

Bleiben Sie fit!
BODY

BÄREN BURG BEAUTY
B-Treff ... mehr als eine Apotheke

B-Treff Bären Apotheke
Wäldenbronner Str. 44
Tel: (0711) 375 116

B-Treff Burg Apotheke
Mülberger Str. 181
Tel: (0711) 300 60 38

www.b-treff.info

Fortsetzung:
Probenwochenende des Orchesters

Bild oben: Nach einem anstrengenden Probe-Samstag ging es zum geselligen Ausgleich zur Musiknacht nach Esslingen.

Bild unten: Direkt nach der Probe die Uraufführung des River-Kwai-Marsches beim spontanen Auftritt im benachbarten, neuen Pflegeheim.

Die vier Schlagwerker wurden unterdessen von Dirigent Alexander Theiler in einer dritten Gruppe auf ihre vielseitigeren Aufgaben und Herausforderungen vorbereitet.

Am Samstagnachmittag war nochmals Gesamtprobe angesagt, ehe sich die Musiker dann zur verdienten Belohnung ins „Brauhaus zum Schwanen“ begaben, wo das Abendessen bereits wartete und zeitgleich auch die Esslinger Musiknacht stattfand.

Die nächtliche Zeitumstellung erleichterte das Aufstehen am Sonntag – dem letzten Tag des ProWo’s – an dem alle Musiker nochmals motiviert und konzentriert an die Werke gingen.

Der Colonel Bogey-March, besser bekannt als River-Kwai-Marsch stand ganz am Ende des Probenplans. Dazu kamen auch die Musiker des Jugendorchesters zur gemeinsamen Probe. Spontan wurde beschlossen diesen gleich im benachbarten Pflegeheim zum Tag der offenen Tür zu präsentieren.

Obst- und Gartenbauverein Wäldenbronn e. V.

Der Verein stellt sich vor

Unser Verein hat bereits eine lange Tradition. Gegründet im Jahr 1933 hat sich der OGVW zum Ziel gesetzt, den Obst- und Gartenbau zu fördern und die wertvolle Kulturlandschaft der Streuobstwiesen zu erhalten. Unseren Mitgliedern bieten wir bei einem geringen Jahresbeitrag von 10 Euro Informationen und Aktivitäten.

Auszüge aus unserem Programm

- Schnittunterweisungen zur Pflege und Rückschnitt von Obstbäumen, Stein- und Beerenobst, Stauden und Ziergehölzen unter Leitung eines Obst- und Gartenbaufachwarts
- Informationen zum Gemüseanbau im Hausgarten
- Empfehlungen zum integrierten Pflanzenschutz, Sortenberatung und Sortenempfehlung
- Förderung des Vogelschutzes und der Bienenhaltung
- Stammtische mit Fachdiskussionen und Fachvorträgen
- Lehrfahrten und Ausflüge

Ihr Ansprechpartner

1. Vorsitzender:
Martin Scheu
Langer Weg 13
73732 Esslingen
Tel. 0711/37 39 59

Obst- und Gartenbauverein Wäldenbronn e. V.

Jahresprogramm 2017

seit 1933

2. Dez. 2016	14.00 Uhr	Besichtigung der Kompostieranlage in Kirchheim
27. Dez. 2016	13.30 Uhr	Winterschnitt bei Kernobstbäumen
18. Januar	18.30 Uhr	Stammtisch mit Fachdiskussion
1. März	19.30 Uhr	Hauptversammlung in der Vereinsgaststätte des TSVW Esslingen (ab 18.30 Uhr Bewirtung)
18. März		Schnittunterweisung bei Stein- und Beerenobst beim 2. Vorsitzenden M. Wendnagel
26. April	18.30 Uhr	Stammtisch: „Aktuelles über den Pflanzenschutz“
1. Mai	ab 11.00	Brunnen-Wanderung im Hainbachtal (Der Obstbauverein präsentiert sich am Hansenberg)
13. Mai		Tagesausflug in den Odenwald
03. – 7. September		mehrtägiger Jahresausflug
11. Oktober	18.30 Uhr	Stammtisch mit Fachdiskussion
November		Besichtigung eines Weinguts
28. Dezember	13.30 Uhr	Winterschnitt bei Kernobstbäumen

Die Treffpunkte entnehmen Sie bitte kurz vor den offiziellen Terminen aus der Esslinger Zeitung unter der Rubrik „Tagebuch“.

Ihre Ansprechpartner

1. Vorsitzender:
Martin Scheu
Langer Weg 13, 73732 Esslingen
Tel. 0711/37 39 59

2. Vorsitzender:
Martin Wendnagel
Stettener Str. 22, 73732 Esslingen
Tel. 0174/31 82 567

Finanzvorstand
Jürgen Eberspächer
Stettener Str. 40, 73732 Esslingen
Tel. 0711/379 379

Reisekoordinator
Werner Friesch
Schlösslesweg 13, 73732 Esslingen
Tel. 0711/3701565

Schon gewusst?

Streuobstsorte des Jahres 2017: Der Sonnenwirtsapfel

Herkunft: Zufallssämling aus Backnang im Rems-Murr-Kreis

Baum: Mittelstark bis stark wachsend, mit schwach verzweigtem Fruchtholz und etwas hängendem Wuchs. Die Bäume können ein hohes Alter erreichen und recht groß werden. Die Krone hat eine gleichmäßig kugelige Form, die Blüte ist mittelfrüh.

Frucht: Die Frucht ist mittelgroß bis groß und kugelförmig. Die Schale ist grünlich-gelb, sonnenseits braunrot marmoriert, geflammt, mit hellen Letizellen. Die Stilgrube ist stark berostet und die Kelchhöhle breit und tief. Das Fruchtfleisch ist fest, saftig und etwas säuerlich mit leichtem Aroma.

Reifezeit: Pflückreife Ende September bis Anfang Oktober

Erträge: gut und regelmäßig

Eignung: Wirtschaftsapfel, auch als Tafelapfel, früher häufig als Stammbildner.

Vogel des Jahres 2017: Der Waldkauz

Durch ihr rindenfarbiges Gefieder sind die Waldkäuze gut getarnt. Typisch sind die großen Knopfaugen im dunkel umrahmten hellen Gesichtsschleier. Der Waldkauz gehört zu den größeren Eulen. Nur der Habichtskauz und Uhu sind größer. Im Herbst und Winter ist der Ruf des Waldkauzes am meisten zu hören, denn dann ist Balzzeit und Partnerwahl. Vor allem mit Jagdkünsten kann das Männchen überzeugen. Während das Weibchen alleine brütet, ist der männliche Waldkauz tapferer Verteidiger der Brut.

Der Waldkauz fühlt sich in lichten Laub- und Mischwäldern am wohlsten. Fast 90 Prozent seines Verbreitungsgebietes liegt in Europa. Weltweilt gibt es rund eine Million Brutpaare. Der Bestand wird als stabil eingeschätzt. Ganz oben auf dem Speiseplan unseres Jahresvogels stehen neben Maulwürfen, Ratten oder Jungkaninchen vor allem Mäuse. Sind diese Kleinsäuger nicht zu haben, weichen Waldkäuze auf Vögel aus.

seit 1933

Pflanze des Jahres 2017: Der Klatschmohn

Der Klatschmohn ist eine sommergrüne, einjährige bis zweijährige krautige Pflanze, die Wuchshöhen von 20 bis 90 Zentimetern erreicht. In gegliederten und netzartig verbundenen Milchsaftröhren wird Milchsaft produziert. Der wenig verzweigte Stängel ist relativ dünn und behaart.

Die rauen, borstig behaarten Laubblätter sind bei einer Länge von etwa 15 Zentimetern im Umriss lanzettlich, einfach bis doppelt fiederschnittig mit grob eingeschnittenen bis scharf gesägten Blattabschnitten.

Die Blütezeit reicht von Mai bis Juli. Die Blüten stehen einzeln, endständig auf dem Stängel Die zwei behaarten Kelchblätter fallen beim Öffnen der Blütenknospe ab. Die Kronblätter sind in der Knospe unregelmäßig „zusammengeknautscht“. Die mit einem Durchmesser von 5 bis 10 Zentimetern relativ großen Blütenkronen können in der Größe erheblich variieren. Die vier scharlach- bis purpurroten, selten weißen oder violetten Kronblätter besitzen im unteren Bereich einen großen schwarzen, oft weiß umrandeten Fleck und sind sehr dünn. Sie ähneln etwas knittrigem Papier und sind daher leicht zu erkennen.

Der Obst- und Gartenbauverein Wäldenbronn e. V. wünscht allen Mitgliedern, Freunden und Lesern ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und alles Gute für das neue Jahr 2017.

Bleiben Sie Ihrem Verein auch weiterhin verbunden und besuchen unsere Veranstaltungen. Wir leben Kultur und sind Partner in der sozialen und gesellschaftlichen Gemeinschaft.

Herbstwanderung

Am Sonntag, den 2. Oktober 2016, trafen sich alle Wanderslustigen des Musikvereins zur diesjährigen Herbstwanderung am Parkplatz „In den Horben“ zwischen Aichschieß und Schanbach. Die Strecke führte durch Kummhardt, dort über die Felder und durch den Wald bis zum Karlstein, oberhalb Beutelsbach gelegen. Von dort aus wurden wir mit einem schönen Blick über das Remstal belohnt. Dort gab es auch ein Tröpfchen vom Remstaler Wein als Stärkung. Zurück ging es dann Richtung Aichelberg denn dort wartete das Mittagessen im Gasthaus Ochsen auf uns. Mit gestärktem Körper und Geist traten wir den Rückweg zum Parkplatz an. Vielen Dank an unseren Wanderführer Thomas Wahler für die Auswahl von Strecke und Wirtschaft und natürlich für das „gute Tröpfle“ unterwegs.

Bild oben: Schlechtes Wetter konnte die MVW-Wanderer nicht abhalten.

Bild unten: Prima versorgt ist, wer einen Wengerter in den eigenen Reihen hat.

Seit 1926
Karl Fingerle
Bauunternehmung GmbH & Co KG

- Hoch- und Tiefbau
- Maurerarbeiten
- Anbauten
- Stahlbeton-Fertigteilwerk
- Stahlbetonbau
- Altbausanierung
- Umbauten
- Containerdienst
- Transporte

Stettener Straße 33
Tel.: 0711 37 12 01
www.karl-fingerle.de

73732 Esslingen
Fax: 0711 37 028 35
info@karl-fingerle.de

bogner

Glaserei
Fensterbau

Fenster aus Holz,
Holz/Alu, Kunststoff,
Verglasungsarbeiten

R. Bogner • Glasermeister
Stettener Str. 119 • 73732 Esslingen
Tel. 0711 / 37 13 02
Fax 0711 / 3 70 38 02

Mosterei
Getränkefachhandel

bayer

ES - Wäldenbronn

Wo kommt denn plötzlich der Saukopf her?

Bereits mehrfach in den letzten Jahren lies der MVW die erste Jahreshälfte im Biergarten des Hotels Jägerhaus ausklingen. So auch dieses Jahr. Nachdem die Festsaison meist kurz vor den Sommerferien beendet ist, ist das legere Zusammentreffen im Biergarten ein unterhaltsamer Abschluss, bei dem man die Auftritte nochmals Revue passieren lassen kann.

Das Wetter spielte mit, so dass sich die Musikerinnen und Musiker sowohl des Jugendorchesters als auch des Orchesters bei herrlichem Sonnenschein bei einem Bierchen und traditionellen Biergartenspezialitäten zusammensetzen konnten.

Die Jugendlichen waren natürlich nicht auf den Plätzen zu halten. Nach und nach erweiterte sich deren Wirkungskreis – zunächst bis zum Spielplatz des Jägerhauses und später auch in das benachbarte Maisfeld, das ein herrliches Labyrinth abgab. Plötzlich durchzog ein sanftes Kreischen der Mädchen den lauen Sommerabend: Die Jungs hatten im Maislabyrinth den skelettierten Kopf eines Frischlings, also eines jungen Wildschweins, gefunden und als Trophäe mitgebracht. Die einen waren stolz, die anderen fanden es eher ekelig.

Zu späterer Stunde gesellte sich noch der Seniorchef des Jägerhauses mit an den Tisch und spendierte den Musikern eine Runde bis ein aufziehendes Gewitter den Abend beendete.

MVW wirkt beim Volkstrauertag mit

Der MVW hatte dieses Jahr die Ehre, bei der Kranzniederlegung am Denkmal für die Gefallenen an der St. Bernhardt-Kirche mitzuwirken.

Die Kranzniederlegung übernahm Karl-Heinz Thiel vom Bürgerausschuss St. Bernhardt-Wiflingshausen, während die Musiker mit „Ich bete an die Macht der Liebe“, „Ich hatt' einen Kameraden“ und der Deutschen Nationalhymne die Zeremonie umrahmten. Uwe Eberspächer dirigierte die drei Stücke und meinte nach dem Auftritt: „Das ist doch ein wahrhaft würdiger Anlass, die Nationalhymne aus dem Notenschrank zu holen.“

Termine 2017

5. Februar	Frühschoppen mit dem MVW und den ES-music-fans 11:00 Uhr, Hohenkreuzhalle
11. März	Hauptversammlung MVW 19:00 Uhr, TSVW-Heim, Barbarossastraße
19. März	Hits & Kids – Musikcafé des MVW 15:00 Uhr, Kath. Gemeindehaus St. Josef, Barbarossastr.
14. Mai	Platzkonzert zum Muttertag 11:00 Uhr, Hotel Jägerhaus
30. Mai	Benefizkonzert mit Ensembles des Heeresmusikkorps Ulm 19:00 Uhr, Gemeindehaus am Blarerplatz
Juni	Sommerfest des MVW
20. – 22. Oktober	Probewochenende Jugendorchester und Orchester
18. November	Konzert 18:00 Uhr, Hohenkreuzhalle
6. Dezember	Weihnachtslieder, Jugend & Orchester, Marktplatz, 18:00 Uhr

Fingerle
GIPSER-U. STUCKGESCHÄFT

Putz · Gerüstbau
Wärmeschutz · Trockenausbau

73732 ESSLINGEN-OBERTAL
Obertalweg 7, Tel. (07 11) 37 16 75
Fax (07 11) 3 70 27 65

Der MVW ehrt langjährige Mitglieder

Im Rahmen des Konzerts „filmreif“ ehrte der MVW seine langjährigen Mitglieder. 25 Jahre gehören dem Verein an: Elline Eisl, Gunther Böhmerle, Rudolf Gössl, Heinz Weber und Dr. Michael Eisenbarth. Elline Eisl konnte am Tag der Ehrung in der Hohenkreuzhalle sein. Sie kam über ihre Kinder zum MVW, die beide lange Jahre im Jugendorchester spielten. Alle genannten Mitglieder erhalten die Ehrennadel des Vereins in Silber.

40 Jahre Mitglied im Musikverein sind Eckart Narr, Walter Rehm, Rudi Seyerle und Martin Clauss. Zugegen sein konnten Eckart Narr und Rudi Seyerle. Beide sind treue Begleiter des MVW und zeigen damit, dass sie ehrenamtliches Engagement fördern. Eckart Narr unterstützt den MVW zusammen mit seiner Tochter Daniela darüber hinaus auch als Förderer bei Veranstaltungen des Vereins. Für 40 Jahre Mitgliedschaft verleiht der MVW die Goldene Ehrennadel.

Für 30-jährige aktive Tätigkeit als Musiker wurden Heiko und Uwe Fritz geehrt. Beide spielen Saxophon und wurden vom früheren Jugendleiter Rudi Engelmann angeworben. Heiko Fritz spielt darüber hinaus Gitarre und singt. Als gelernter Medientechniker zeichnet er für die Ton- und Lichttechnik des Vereins verantwortlich. Uwe Fritz war von 1991 bis 2012 Finanzvorstand des MVW. Nach dieser Zeit übernahm er die Redaktion des Vereinshefts Trompetle, das er mit der Jubiläumschronik zum 100-jährigen Bestehen des Vereins neu gestaltete. Darüber hinaus verantwortet er sämtliche Druckerzeugnisse wie Plakate oder Eintrittskarten. Für die 30-jährige aktive Tätigkeit bekommen beide die Ehrennadel des Vereins in Gold.

50 Jahre Mitglied ist Günter Fritz, der Vater von Heiko und Uwe. Er war viele Jahre fleißiger Helfer beim Zeltauf- und -abbau und am Hähnchengrill bei den Wäldenbronner Musiktagen. Zudem übernahm Günter Fritz bei der Renovierung unseres ehemaligen Vereinsheims in der Talstraße den Austausch der Bodenbeläge. Für diese lange Zeit der Mitgliedschaft bekam er die Ehrenurkunde des Vereins und wurde zudem zum Ehrenmitglied ernannt.

Bild oben: Elline Eisl bekommt die Auszeichnung für 25 Jahre fördernde Mitgliedschaft.
Bild Mitte: Rudi Seyerle wird für 40 Jahre MVW ausgezeichnet.
Bild unten: Eckart Narr erhielt die Ehrung für 40-jährige Mitgliedschaft und bedankte sich dafür beim MVW.

Günter Fritz (2. v. l.) ist seit 50 Jahren Mitglied und wird MVW-Ehrenmitglied. Uwe und Heiko Fritz (1. und 2. v. l. in der zweiten Reihe) wurden für 30 Jahre aktive Tätigkeit geehrt.

70, 80 und 90

70, 80 und 90 sind nicht die Traummaße eines Musikers, sondern die Geburtstage, zu denen der MVW verdienten Mitglieder gratulieren konnte. 70 Jahre wurde Rainer Fingerle, dem Uwe Eberspächer die Grüße des Vereins überbringen konnte (Foto links). 80 Jahre wurde Ilse Eberspächer. Sie besuchte die Musiker nach der Probe und nach einem Ständchen spendierte sie eine Runde (Foto rechts unten). 90 Jahre wurde unser Mitglied Manfred Müller. Ihm spielte die Kapelle zu seinem Ehrentag ebenfalls ein Ständchen, im Anschluss gab es einen Umtrunk.. Der MVW gratuliert allen recht herzlich!

Neue Mitglieder

Der MVW konnte ein neues Mitglied gewinnen. Wir begrüßen daher recht herzlich

Beate Rausch

im Kreis der MVWler. Herzlich willkommen!

Ohne aktive und fördernde Mitglieder kann ein Verein nicht existieren. Zur Durchführung unserer Veranstaltungen und unserer qualifizierten Jugendarbeit brauchen wir engagierte Mitglieder. Aber wir bieten auch viel: gemeinsame Musik, Spaß bei Veranstaltungen, Freundschaften, gemeinsame Freizeitgestaltung und Erfüllung.

Deshalb: Helfen Sie mit !

Wollen auch Sie den Musikverein Wäldenbronn e.V. unterstützen? Dann werden Sie Mitglied oder werben Sie ein neues Mitglied für uns!

Mit einem Jahresbeitrag von 36,00 Euro leisten Sie einen wichtigen Beitrag für die Weiterentwicklung und das Fortbestehen Ihres MVW.

Anita Heller ist verstorben

Am 8. Juli ist Anita Heller wenige Wochen nach ihrem Ehemann verstorben. Sie war lange Jahre Mitglied des Musikvereins und gern gesehener Gast bei unseren Veranstaltungen. Besonders die Jugendarbeit war ihr ein Anliegen, die sie stets förderte. Wir werden ihr ein ehrendes Andenken bewahren.

Musikverein Wäldenbronn e.V.

... hier spielt die Musik!

ANTRAG ZUR AUFNAHME IN DIE MITGLIEDSCHAFT

Ich beantrage die Aufnahme als Mitglied beim Musikverein Wäldenbronn e.V.

Name, Vorname: .....

Straße, Hausnummer: .....

PLZ, Wohnort: .....

E-Mail: .....

Telefon: ..... Geburtsdatum: .....

Eintrittsdatum: ..... Instrument(e): .....

Aktiv im Vorverein seit: ..... Vereinsname: .....

Hinweis: Die Kündigung der Mitgliedschaft ist gemäß der Satzung des Musikverein Wäldenbronn e.V. zum Jahresende möglich und muss schriftlich beim Vorstand eingehen.

Ich bin damit einverstanden, dass meine persönlichen Daten zu vereinsinternen Zwecken gespeichert werden. Veränderungen meiner persönlichen Daten mache ich bekannt. Mir ist bekannt, dass für die Mitgliedschaft im Verein die Bestimmungen der gültigen Vereinssatzung verbindlich sind.

Ich räume dem Verein hiermit für die Zukunft widerruflich das Recht ein, im Rahmen von Veranstaltungen des Vereins Bildaufnahmen zu machen, die auf der Homepage des Vereins, oder in Broschüren, Tageszeitungen usw. veröffentlicht werden.

Der Mitgliedsbeitrag beträgt zurzeit jährlich 36 €. Weiteres entnehmen Sie bitte der Beitragsordnung. Der Verein zieht die Beiträge im Lastschriftverfahren ein.

Dazu erteile ich ein SEPA - Lastschriftmandat (wiederkehrende Lastschrift).

Gläubiger-Identifikationsnummer: **DE57 MVW 00 000 149 681**
Mandatsreferenz: Mitgliedsnummer (wird vom Verein ausgefüllt und Ihnen mitgeteilt) .....

SEPA - Lastschriftmandat

Ich ermächtige den Musikverein Wäldenbronn e.V. Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom Musikverein Wäldenbronn e.V. auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrags verlangen. Es gelten dabei die mit meinem/unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

IBAN: ..... Kontoinhaber: .....

BIC: ..... Kreditinstitut: .....

.....
Datum, Unterschrift des Antragstellers (bei Minderjährigen: Unterschrift aller Erziehungsberechtigten)

.....
Datum, Unterschrift Kontoinhaber (falls abweichend)

Bitte zurück an: ✉ Musikverein Wäldenbronn e.V., Geschäftsstelle, Im Göbel 4, 73732 Esslingen
oder: Mail: vorstand-verwaltung@mv-w.de

Bankverbindung: BIC GENODES1ESS, IBAN DE40 6119 0110 0040 4080 00
Volksbank Esslingen, Gläubiger-ID: DE 57 MVW 00 000 149 681
Steuernummer: Finanzamt Esslingen 59338/00947
✉ Im Göbel 4, 73732 Esslingen, www.mv-w.de

MVW-Mitgliedsantrag_c_5.0

Geburtstage 2017

01.01.	60 Jahre	Gottfried Clauss
03.01.	80 Jahre	Heinz Ihle
04.01.	75 Jahre	Rudi Seyerle
05.01.	60 Jahre	Dr. Michael Eisenbarth
19.01.	60 Jahre	Bertram Schiebel
22.02.	50 Jahre	Sybille Bohland
02.03.	80 Jahre	Werner Bocher
11.03.	60 Jahre	Katharina Herrmann
13.03.	75 Jahre	Helmut Fingerle
18.03.	75 Jahre	Rosemarie Rusz
24.03.	60 Jahre	Dieter Rauscher
08.04.	90 Jahre	Hugo Wunder
11.04.	50 Jahre	Claus Schönborn
18.04.	60 Jahre	Walter Fink
23.04.	50 Jahre	Ute Eberspächer
29.04.	60 Jahre	Dieter Bohnet
30.05.	65 Jahre	Dr. Martin Haug
16.06.	50 Jahre	Bernd Rauschnabel
30.06.	50 Jahre	Dirk Ulmer
18.07.	50 Jahre	Bärbel Scherbaum
27.07.	70 Jahre	Gerhard Krämer
14.08.	65 Jahre	Ursula Schöniger
20.09.	70 Jahre	Reiner Schneiderhan
20.10.	65 Jahre	Albert Ehmann
26.10.	80 Jahre	Franz Stettmer
17.11.	65 Jahre	Elline Eisl
06.12.	60 Jahre	Monika Harbart
25.12.	40 Jahre	Carola Wahler

Der MVW gratuliert recht herzlich und wünscht den Jubilaren alles Gute, Glück und Gesundheit!!

Wenn Sie 2018 nicht im Trompetle genannt werden wollen, senden Sie uns bitte eine Mail an info@mv-w.de oder rufen Sie die Redaktion an unter (0711) 3703864.

Kontakte zu Ihrem MVW

Vorstand Repräsentation und Musik	Uwe Eberspächer	0711/1 20 36 61
Vorstand Verwaltung und Finanzen	Wilfried Harbart	0711/12 85 08 23
Vorstand Jugend	Martina Kürner	0711/3 00 43 67
Jugendleiterin	Sara Eberspächer	0711/1 20 36 61
Vereinsveranstaltungen	Thomas Bohland	0711/94 56 25 26
Orchestervorstand	Carola Wahler	07151/2 06 39 03

Online unter www.mv-w.de — „Kontakt zum Vorstand“

Spendenkonto

Volksbank Esslingen
BIC GENODES1ESS
IBAN DE40 6119 0110 0040 4080 00

Der MVW bedankt sich bei allen Partnern, Förderern, Sponsoren und Spendern!

Impressum

Herausgeber	Musikverein Wäldenbronn e. V. Geschäftsstelle Im Göbel 4, 73732 Esslingen
Redaktion	Uwe Fritz
Auflage	600 Exemplare
Erscheinungsdatum	Dezember 2016

printed by:
WirmachenDruck.de
Sie sparen, wir drucken!

Das Allerletzte...

Von unserer Paparazzo Ute E. beim filmreifen Konzert festgehalten.

Die Blumenwerkstatt

· Dekorationen – für Ihre Festlichkeiten
· Außenbepflanzungen – saisonal für Balkon und Terrasse
· Florale Objekte – als Blickfang für Veranstaltungen

Kreative Gestaltung mit Blumen und Pflanzen für jeden Anlass. Bei den Öffnungszeiten richten wir uns ganz nach Ihnen – vereinbaren Sie einfach einen unverbindlichen persönlichen Beratungstermin.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf:
0711 3 70 58 42

HEINER LORENZ FLORISTIC
Kimmichsweilerweg 64 · 73730 Esslingen
www.heinerlorenz.de · info@heinerlorenz.de

HEINER LORENZ
FLORISTIC

Meine Bank lebt Kundennähe.

www.DAS-KONZEPT.com

Jetzt Mitglied werden!

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Genossenschaftsbanken setzen seit über 160 Jahren auf Regionalität. Wir sind dort zuhause, wo auch Sie zuhause sind. Deshalb kennen wir unsere Mitglieder ganz genau und können sie konsequent fördern.
Werden auch Sie Mitglied bei Ihrer Volksbank Esslingen eG und profitieren Sie von unserem regionalen Know-How – in Ihrer Filiale oder online unter **www.volksbank-esslingen.de**.

Telefon 0711/ 390 90
info@volksbank-esslingen.de

Volksbank Esslingen eG